

Veranstalterinformationen

„Abends, wenn ich schlafen geh“

Wiegenlieder und Träume diverser Länder und Komponisten für Sopran, Violine und Basso Continuo

Werke von C. Monteverdi, T. Merula, R. Johnson, H. Purcell, F. Couperin, De Bousset, G. F. Händel, G. Ph. Telemann u. Volkslieder

Das Programm **„Abends, wenn ich schlafen geh“** verspricht alles andere als das Publikum in den Schlaf zu wiegen. Eine erstaunliche Vielfalt der Wiegenlieder aus verschiedenen Kulturen erwartet den Zuhörer. Geist, Körper und Seele werden in die geheimnisvolle Welt der auskomponierten Träume verwickelt. Es ist das nächtliche Verwandeln der Welt, das in den deutschen Volksliedern bis hin zu den italienischen Opernarien des Hochbarocks im neuen Programm von barockwerk hamburg zu hören sein wird.

Im Jahr 2007 gründete Ira Hochman das Ensemble *barockwerk hamburg*, welches sich zum Ziel gesetzt hat, sowohl vokale als auch instrumentale Kammer- und Bühnenmusik aus dem Barockzeitalter wiederzuentdecken und zu neuem Leben zu erwecken. Dabei schöpft das Ensemble insbesondere aus der reichen hamburgischen Tradition, die im 17. und 18. Jahrhundert nicht nur zahlreiche große Musiker, sondern auch Publikum und Mäzene aus ganz Nordeuropa anzog.



Die Stammbesetzung des Ensembles *barockwerk hamburg* besteht aus 15 Instrumentalisten und Sängern. Das Ensemble kooperiert jedoch eng mit weiteren Barockspezialisten und passt die Besetzungen den Erfordernissen unterschiedlicher Programme an. Zu den Mitgliedern zählen sowohl Musiker mit internationaler Erfahrung als auch Nachwuchstalente der Hamburger Hochschule für Musik und Theater.

Insgesamt 4 Beteiligte

Titel:
„Abends, wenn ich schlafen geh“
Gesang:
Sopran
Instrumentalisten:
Violine
Violoncello
Cembalo